



### Freeport

In Kleinhaugsdorf in der Grenzregion herrschen outletfreundliche Gesetze – etwa bei den Öffnungszeiten; unten: Helly Hansen-Sortiment und das Team bei der Eröffnung.



”

*Im Vergleich zum Einzelhandel, wo die Umsätze einbrechen, hat sich das Outlet-Geschäft stabilisiert.“*

**Thomas Seikmann**  
Geschäftsführer Freeport

wir nur so unsere Kompetenz dem Mieter direkt näherbringen können“.

Magnetbetrieb im Freeport ist fraglos der Nike Clearance Store – zurzeit einer von zwei in ganz Europa. Dabei handelt es sich um ein Outlet vom Outlet; soll heißen: Auf die Gäste wartet eine Top-Qualität zu möglichst unschlagbaren Preisen.

Der Textilbereich Casual mit Marken wie Tommy Hilfiger, Calvin Klein, Mustang und der Sportbereich mit Marken wie Nike, Adidas, Puma sind die dominierenden Bereiche des (überdachten) Centers und machen 75% des Umsatzes aus. Zurzeit laufen die Wintersale-Wochen – wo sogar ganzjährige Preisnachlässe von bis zu 70% in neue Rabattdimensionen vorstoßen können.

### Freeport: Ausblick 2023

„Im Vergleich zum Einzelhandel, wo die Umsätze einbrechen, hat sich das Outlet-Geschäft stabilisiert. Freeport ist ein bedeutender Wirtschaftsfaktor in unserer Region und bietet in den herausfordernden Zeiten die perfekte Lösung, um kostenschonend einzukaufen und sich gleichzeitig Qualität zu sichern. Wir befinden uns bei den Umsatzzahlen annähernd auf ‚Vor-Covid-19-Niveau‘ und blicken voller Zuversicht auf das neue Geschäftsjahr“, wagt Seikmann eine positive Prognose.

Einige Gründe zum Optimismus: neue internationale Shops, eine Top-Gastronomie, ein attraktives Entertainment-Angebot mit Ausflugsmöglichkeiten, die Sonn- und Feiertagsöffnung. Und sogar die Pandemie hat mehr genützt als geschadet: Das Einkaufsverhalten hat sich nämlich verändert – zulasten der Anzüge und Businesskleidung befindet sich die sportliche und legere Kleidung auf der Überholspur.